

562266-2024 - Wettbewerb

**Deutschland – Tiefbauarbeiten, außer Tunneln, Schächten und Unterführungen – Wärmenetz
Steinheim Nord-West: Tiefbauarbeiten und Rohrleitungsbau Fernwärme
OJ S 183/2024 19/09/2024
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Wärmenetz Steinheim GmbH

E-Mail: haegler@klotzundpartner.de

Rechtsform des Erwerbers: Organisation, die einen durch einen öffentlichen Auftraggeber subventionierten Auftrag vergibt

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Öffentliche Ordnung und Sicherheit

Tätigkeit des Auftraggebers: Erzeugung, Fortleitung oder Abgabe von Gas oder Wärme

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Wärmenetz Steinheim Nord-West: Tiefbauarbeiten und Rohrleitungsbau Fernwärme

Beschreibung: Die Wärmenetz Steinheim GmbH plant den Ausbau des „Wärmenetzes Steinheim Nord-West“. Ausgehend von der bestehenden und zu erweiternden Heizzentrale in der Höpfinger Straße 54, in Steinheim an der Murr ist vorgesehen ca. 200 Wohngebäude und das Freibad Wellarium mit Wärme zu versorgen. Umfang der Arbeiten: ca. 5.800 m Leitungsgaben im öffentlichen Raum Straßenbereich, ca. 1.900 m Leitungsgaben für Hausanschlussleitungen, ca. 2.350 m Rohrleitungsbau Doppelrohre DN 100 - 200, Außendurchmesser 400 mm bis 630 mm, ca. 3.450 m Rohrleitungsbau Doppelrohre DN 32 - 80, Außendurchmesser 200 mm bis 315 mm, ca. 170 Stk Hausanschlüsse. Die Arbeiten werden abschnittsweise von Januar 2025 bis Juni 2026 umgesetzt.

Kennung des Verfahrens: 46e9ecca-bcf7-46ec-a177-48fefb993f16

Interne Kennung: 2430

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45221250 Tiefbauarbeiten, außer Tunneln, Schächten und Unterführungen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Steinheim

Postleitzahl: 71711

Land, Gliederung (NUTS): Ludwigsburg (DE115)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: - § 123 und § 124 GWB: Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe gemäß § 123 und § 124 GWB bestehen (bei den Ausschlussgründen gemäß § 124 GWB entscheidet die Vergabestelle über den Ausschluss), - § 6 SektVO: Eigenerklärung zur Vermeidung von Interessenskonflikten, - Eigenerklärung Mindestlohn: Eigenerklärung, dass bei der Ausführung der Leistung ein Entgelt bezahlt wird, das mindestens den Vorgaben des Mindestlohngesetzes (MiLoG) und der gemäß § 1 Absatz 2 Satz 2 MiLoG erlassenen Rechtsverordnung entspricht, - Russland-Sanktionen: Eigenerklärung, dass keine Gründe für eine Sanktionierung bestehen.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Tiefbauarbeiten und Rohrleitungsbau Fernwärme für das Wärmenetz Steinheim Nord-West

Beschreibung: Umfang der Arbeiten: ca. 5.800 m Leitungsgaben im öffentlichen Raum Straßenbereich, ca. 1.900 m Leitungsgaben für Hausanschlussleitungen, ca. 2.350 m Rohrleitungsbau Doppelrohre DN 100 - 200, Außendurchmesser 400 mm bis 630 mm, ca. 3.450 m Rohrleitungsbau Doppelrohre DN 32 - 80, Außendurchmesser 200 mm bis 315 mm, ca. 170 Stk Hausanschlüsse.

Interne Kennung: 2430

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45232000 Bauarbeiten und zugehörige Arbeiten für Rohrleitungen und Kabelnetze

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45231110 Rohrverlegearbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Steinheim

Postleitzahl: 71711

Land, Gliederung (NUTS): Ludwigsburg (DE115)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 18 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Umsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe des durchschnittlichen Jahresumsatzes der letzten drei Jahre, welcher Bauleistungen und sonstige Leistungen betrifft, die vergleichbar mit der zu vergebenden Leistung sind

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Anzahl Beschäftigte

Beschreibung des Eignungskriteriums: Durchschnittliche Zahl der Beschäftigten (m/w/d) in den letzten 3 Geschäftsjahren aufgeteilt nach Ingenieure Bauleitung, Poliere, Schweißer mit Prüfzeugnis und Facharbeiter.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzen Unternehmen Tiefbauarbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Zwei Referenzen mit Baumaßnahmen im innerstädtischen Leitungsbau (Bauen im Bestand) an, bei denen als Hauptunternehmer oder Nachunternehmer Leitungsgräben für die Hauptleitungen mit Außendurchmesser von mindestens 400 mm und Hausanschlussleitungen hergestellt wurden. Es müssen mindestens 400 m Hauptleitungsgraben hergestellt sein. Die Leistungen müssen innerhalb der letzten 10 Jahre ausgeführt worden sein (Stichtag: Abschluss der Arbeiten 18.10.2014)

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzen Unternehmen Rohrleitungsbau

Beschreibung des Eignungskriteriums: Zwei Referenzen über die Verlegung und Montage von Wärmeleitungen im innerstädtischen Bereich an, bei denen als Hauptunternehmer oder Nachunternehmer die Verlegung und Montage von Doppelrohren (Kunststoffmantelrohrverbundsystem) mit Rohrdimension mindestens DN 100 mm Hauptleitungen ausgeführt wurden. Ebenso die Verlegung von Hausanschlussleitungen mit Hauseinführungen. Es müssen mindestens 400 m Rohrleitungsbau hergestellt worden sein. Die Leistungen müssen innerhalb der letzten 10 Jahre ausgeführt worden sein (Stichtag: Abschluss der Arbeiten 18.10.2014)

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Angebotspreis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 75

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Terminkonzept / Bauablaufplan

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

5.1.11. Auftragsunterlagen

Zugang zu bestimmten Auftragsunterlagen ist beschränkt

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Informationen über zugangsbeschränkte Dokumente einsehbar unter: <https://www.subreport.de/E17352796>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 28/11/2024

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E17352796>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: — § 9c EU VOB/A: Sicherheit für Vertragserfüllung: 5 % der Summe der Auftragssumme, — § 9c EU VOB/A: Sicherheit für Mängelansprüche 3 % der Summe der Abrechnungssumme

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 18/10/2024 11:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 2 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende und aufklärende Unterlagen zum Teilnahmeantrag werden ggfls. nachgefordert. Fehlende Angebotsunterlagen dürfen nicht nachgereicht werden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: siehe Vergabeunterlagen

Finanzielle Vereinbarung: siehe Vergabeunterlagen

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg

Informationen über die Überprüfungsfristen: Es gelten die Bestimmungen des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB): Hinsichtlich der Einleitung von Nachprüfungsverfahren wird auf § 160 GWB verwiesen. Dieser lautet: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein, (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht, (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Hinsichtlich der Information nicht berücksichtigter Bieter und Bewerber gelten die §§ 134, 135 GWB. Insbesondere gilt: Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den Auftraggeber geschlossen werden; bei Übermittlung per Fax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Wärmenetz Steinheim GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Wärmenetz Steinheim GmbH

Registrierungsnummer: 784996

Postanschrift: Markstr. 29

Stadt: Steinheim

Postleitzahl: 71711

Land, Gliederung (NUTS): Ludwigsburg (DE115)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Klotz und Partner GmbH, Frau Haegler

E-Mail: haegler@klotzundpartner.de

Telefon: +49 7111874419

Internetadresse: <https://www.waermenetz-steinheim.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg
Registrierungsnummer: 08-A9866-40
Postanschrift: Durlacher Allee 100
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76137
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rp.bwl.de
Telefon: +49 7219268730

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 6b13bf6e-1d07-44bf-bcf6-7ba18b5cfbc7 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 17
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 17/09/2024 17:18:52 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 562266-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 183/2024
Datum der Veröffentlichung: 19/09/2024